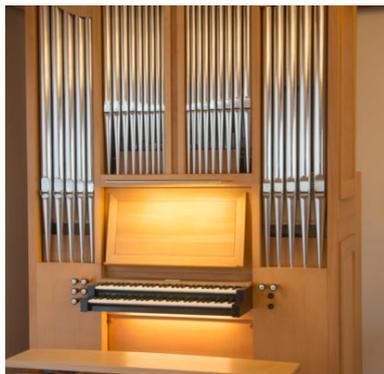


Evangelisch in Amberg - Paulaner



Aus unserem Gemeindeleben - Orgelweihe



Inhalt

Andacht	Seite	3
Gemeindefest	Seite	4
Paulaner Kultur	Seite	5
Jugend	Seite	6
Neues vom KV	Seite	7
Reformation	Seite	8-9
AHH	Seite	10
Gottesdienste	Seite	11-14
Paulaner aktuell	Seite	15
MSH	Seite	16-17
Senioren	Seite	18
Kirchenmusik	Seite	19
Diakonie	Seite	20-21
Aus der Gemeinde	Seite	22
Anschriften, Telefon	Seite	23
Musik in der Kirche	Seite	24

Liebe Leserin, lieber Leser!

Liebet eure Feinde.

Segnet, die euch fluchen.

Tut wohl denen, die euch hassen.

Matthäus 5,44

Im vorigen Jahr verbrachte ich drei Wochen in Südafrika. Meine vorletzte Reise dorthin liegt schon 27 Jahre zurück. Trotzdem sind mir die Eindrücke von 1990 noch lebhaft in Erinnerung. Es war kurz nach dem Ende der Apartheid; das Land befand sich in Aufbruchstimmung. Die Arbeitslosigkeit war enorm, die Stimmung im Land aggressiv, vor den Toren der Städte Slums von wachsendem Ausmaß. Mehrmals erlebte ich Situationen, in denen ich mich unsicher, teilweise sogar bedroht fühlte.

Die älteren schwarzen Menschen dagegen traten den weißen Menschen gegenüber oft unterwürfig, demütig auf. So hatte man es ihnen über Generationen hinweg eingetrichtert.

Ein ganz anderes Gesicht zeigte Südafrika mir vergangenen August.

Die Menschen haben ein sehr sympathisches Selbstbewusstsein gewonnen. Man hat ihnen mit den Menschenrechten ihre Würde zurückgegeben.

Diejenigen, mit denen ich zu tun hatte, waren durchweg freundlich. Ich spazierte in der Morgen- und Abenddämmerung alleine am Strand von Kapstadt, ohne mich unsicher zu fühlen.

Natürlich gibt es immer noch große Baustellen. Zum Beispiel sind rund 50 % der Erwerbsfähigen ohne Arbeit. Aber das Land hat schon viel geschafft und das lässt für die Zukunft hoffen.

In einem Kindergarten hatte ich die Gelegenheit, mich mit einer etwa 30jährigen Sozialarbeiterin zu unterhalten, einer Xhosa wie auch Nelson Mandela war.

Die Generation, die die Apartheid unterstützt hat, ist nun alt, sagte ich. Viele dieser Menschen leben im Alten- und Pflegeheim und werden von afrikanischen Pflegekräften versorgt, und zwar, wie ich von Freunden weiß, auf liebevolle Weise. Da wird nichts heimgezahlt, wie man erwarten könnte. Man erlebt vielmehr gegenseitigen Respekt. Wie kann das nach so einer Vergangenheit sein?

Die Antwort war verblüffend kurz und einfach: Wir sind ein vergebendes Volk, sagte die junge Frau. Wir haben gelernt, dass wir alle eine Familie sind. Wir haben gelernt zu verzeihen.

Ihre Pfarrerin Heidrun Bock



*Paulaner-
Gemeindefest
rund um das Andreas-Hügel-Haus
Samstag, 24. Juni 2017
„Lasst uns miteinander...“*

15.00 Uhr Familiengottesdienst

Danach:

*Spiel und Spaß für Kinder und Erwachsene
Musikalische „Schmankerln“*

*Leberkäs und andere Köstlichkeiten
Ratschen - Essen - Trinken
und allerlei Kurzweil*

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!



„Der Sellen Selligkeit!“ Theater im Gemeindehaus Paulaner

*„Für euch singe ich mein Liedlein – nicht von Lieb und Herzeleid.
Mit Verlaub! Ich sing ein Liedlein von dem Streit der Christenleut.
Hier der Pöpstler – da der Luther, – hier, was war, und da, was neu.
Stimmt der Pfalzgraf nun für Luther? Oder bleibt dem Papst er treu?“*

So beginnt das Lied, mit dem der Bänkelsänger in den Amberger Wirtsstuben auftritt. Die Antwort auf seine Frage geben dann die folgenden Jahrzehnte der Reformation und Gegenreformation in Amberg und der Oberen Pfalz. Sieben Szenen handeln davon – Szenen, die zwischen 1530 und 1628 in Amberg und Umgebung, aber auch an den Höfen des Herzogs von Bayern und des Kurfürsten in Heidelberg spielen. Die Szenen werden von einem Erzähler miteinander verbunden, der sich auf Chroniken und Kirchenordnungen und andere Quellen beruft und daraus zitiert. Dazu erklingen immer wieder Choräle und Tänze der damaligen Zeit, gespielt auf alten Instrumenten.

Geplant sind zwei Aufführungen: am 23. und 24. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus am Paulanerplatz. Karten zu 5 € wird es ab dem 10. September im Pfarramt sowie an der Abendkasse geben.



Ein großer Teil derer, die an dem Theaterstück beteiligt sind – noch nicht vor den Kulissen und auch noch nicht in den Kostümen.

Rückblick Jugendosternnacht 2017

Ostern mal ganz anders!

Am Karsamstag trafen sich 12 Jugendliche mit Diakonin Veronika Jung für eine ganz besondere Nacht. Bei verschiedenen Aktionen konnten die Jugendlichen sich in die Geschichten von Jesus hineinversetzen. Anschließend wurde am Feuer gewacht bis zum Morgengrauen.

Das war der erste Abenteuertag, weitere folgen

Am 25.3.17 startete der erste Abenteuertag unter dem Motto „Stadtrallye, wir erkunden Amberg“. Willst du beim nächsten dabei sein?



Nächste Abenteuertage:

08.07.: Abenteuertag „Action“: Martin-Schalling-Haus, Schillerstr. 5, Kümmersbruck

14.10.: Abenteuertag „Detektiv“: Erlöserkirche, Dr.Martin-Luther-Straße 2, Amberg

Paulaner Jugend

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) trifft sich die Jugend von 18:00 bis 20:00 Uhr im

Paulanerge-
meindehaus.
Chillen, Spielen,
Zeitvertreiben –
Einfach mal
vorbeikommen!



Jugend beim klettern

Kinderfreizeit

Der Flyer ist da! Bist du zwischen 7 und 12 Jahren dann melde dich schnell zur Kinderfreizeit an. Den Flyer gibt's im Pfarramt, bei Diakonin Jung oder auf unserer

Homepage
www.paulanerkirche-amberg.de

Schießerei in der Paulanerkirche

Die Akustik in der Paulanerkirche ist schwierig: so schön Musik darin klingt, so sehr hallen zu schnell und genuschelt gesprochene Worte, das wissen Sprecher und Hörer aus leidvoller Erfahrung. Dankbar hat der KV daher das Angebot von Prof. Dr. Matthias Mändl und Dipl.-Ing. Jürgen Schafberger von der OTH einer akustischen Vermessung der Paulanerkirche angenommen. Bei dieser Vermessung fielen dann vermutlich die ersten Schüsse in der Geschichte der Paulanerkirche (sie waren Teil der Messmethode). Nun informiert sich der Kirchenvorstand über Möglichkeiten den Sprachhall einzudämmen. Ob und wenn ja welche Investitionen dabei auf die Gemeinde zukommen, stand bei Redaktionsschluss nicht fest.

Christusfest am Pfingstmontag

Am **Pfingstmontag, den 5.Juni um 11 Uhr** feiern die kath. und evang. Gemeinden Ambergs auf Anregung von Kardinal Marx und Bischof



Bedford-Strohm einen ökumenischen Gottesdienst in der **Paulanerkirche**. Im Anschluss wollen wir dann in geselliger Runde bei Wurst, Semmel und Luther-Halber das Christusfest fortsetzen - nach Möglichkeit im **Pfarrgarten St. Martin**, bei schlechtem Wetter im **Pfarrsaal St. Martin**. „Ihr seid alle eins in Christus Jesus“ ist das Thema des Gottesdienstes und möge unser gemeinsames Motto für die Ökumene in Amberg auch über das Jubiläumsjahr hinaus sein.

Geänderte Pfarramtsöffnungszeiten

Seit einiger Zeit schon gelten neue Öffnungszeiten für das Pfarramt. Diese bleiben nun auf absehbare Zeit bestehen:

Montag	9-12 und 14 -16
Dienstag	9-12
Mittwoch	9-14
Donnerstag	9-12
Freitag	9-12

Außerhalb dieser Zeiten sind Besucher natürlich herzlich willkommen, aber es empfiehlt sich vorher anzurufen, um sicher zu gehen, dass auch jemand da ist.



darauf angewiesen ist, angenommen zu sein so wie er ist. Die Reformatoren nannten die bedingungslose Annahme durch Gott Gnade.

Reformation bedeutet für mich, dass Neues vor 500 Jahren wachsen durfte in unserer Kirche. Schritte die aber unglaublichen Mut bedurften. Die für mich heute mein Verständnis von Christsein möglich machen. Reformation bedeutet für mich unendliche Freiheit. Ich muss keine Angst haben, dass Gott mich je verlassen könnte oder mich für mein Handeln aus irgendwelchen Gründen auch immer straft. Gott beschenkt uns reich durch seine Gnade, seine Liebe und den Glauben. Diese Geschenke sind bedingungslos und zeitlos. Gottes Liebe gilt ewig.

Veronika Jung

Eine der wesentlichen Erkenntnisse, die die reformatorischen Theologen heraus gestellt haben, ist für mich, dass alle Menschen gleich sind: in Bezug darauf, dass jeder gleichermaßen

Sola gratia. Ich möchte mich gerne immer wieder daran erinnern lassen, Menschen weder nach ihrer Leistung noch nach ihrem Fehlverhalten zu beurteilen. Denn wir haben alle etwas gemeinsam: das Bedürfnis nach Liebe und Vergebung. Und ich möchte immer wieder einüben, niemanden auf sein Verhalten festzulegen: denn Gott gibt jedem Menschen die Chance, sich zu ändern. Keiner muss so bleiben wie er ist. Ich würde mir wünschen, dass diese reformatorische Botschaft unsere Gesellschaft bestimmt.

Heidrun Bock

Die Reformation ist für mich untrennbar mit dem Gesang verbunden. Seit der Reformation hat die singende Gottesdienstgemeinde einen festen Platz in der Liturgie. Gott sei Dank!

Kerstin Schatz

Mit dem Reformationsgedenken

ist es wie mit Weihnachten: die Aufregung, der Kommerz und das viele auch sehr eitle Drumherum kann einem schnell zu viel werden, aber es sollte nicht vom Kern der Botschaft ablenken – und die kann einem in beiden Fällen nicht zuviel werden: um Gott zu kennen, brauchst du keine Vermittlung, denn: Gott teilt sich direkt mit. Und Kirche ist, wo Menschen das gemeinsam feiern. Und beim Feiern darf ruhig auch ein bisschen Rummel sein. **Joachim v. Kölichen**

Für drei „Geschenke“ der Reformation bin ich dankbar:

Die (Wieder -) Entdeckung der Freiheit: Sich allein Gott und dem eigenen Gewissen verpflichtet zu wissen, befreit vom äußeren Zwang, es allen Recht machen zu müssen.

Die Rechtfertigung allein aus Gnade: Ich darf mich in der Hand Gottes geborgen wissen. Ich darf sicher sein, dass ich auch dann nicht aus der Hand Gottes falle, wenn ich scheitere. Die Gnade Gottes gilt allen



Menschen. Das ist eine ungeheuer große Botschaft! Sie befreit zu Liebe und Vergebung.

Die Reformation hat uns die Bibel neu geschenkt: Luthers Übersetzung löste nicht nur eine riesige Bildungswelle aus - sie ermöglichte einen ungehinderten Zugang zur Heiligen Schrift.

Roland Böhmländer

Die Reformation ist ein Ereignis in der Menschheitsgeschichte mit Gott, das sehr viele neue Akzente setzte. Ein für mich ganz wichtiger Punkt ist, dass durch die Reformation die „Zweiseitigkeiten“ unseres Glaubens deutlicher angesprochen wurden: Anspruch – Zuspruch. Freiheit – Dienst. Sich öffnen und suchen – im Glauben beschenkt werden. Individuum – Gottes Kind. Als mündige Christen sind wir unmittelbar mit Gott in Kontakt – brauchen dafür aber

immer wieder eine Gemeinschaft um Glauben auch zu erleben. Geliebt sein – Liebe teilen. Nichts davon ist ein direkter Widerspruch, sondern beide Seiten haben ihre Wichtigkeit. Das finde ich nach wie vor unendlich wichtig.

Bernd Schindler



Neuer Konfirmandenkurs

Im Juli beginnt wieder ein neuer „Konfiksurs“. Die erste Stunde für die Gruppe vom Andreas-Hügel-Haus findet statt am 6. Juli um 17.00 Uhr, der Gottesdienst zur Konfirmandenbegrüßung ist am 16. Juli um 10.00 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst für Ehejubilare am 8. Juli

In Zusammenarbeit mit unserer katholischen Nachbargemeinde feiern wir wieder einen ökumenischen Segnungsgottesdienst in der Kirche St. Michael am 8. Juli um 18.00 Uhr. Die Jubelpaare (10, 20, 25, 40, 50, 60 Jahre und länger) des Jahres 2017 werden von uns schriftlich benachrichtigt. Bitte melden Sie sich, falls Sie keine Einladung erhalten.



16. September: Maria Schnee

Herzliche Einladung zur Wanderung und Andacht in Atzlricht und Abendausklang im Hof vom

Andreas-Hügel-Haus. Die Wanderer treffen sich um 17.00 Uhr, Mitfahrgelegenheit im Auto besteht um 18.00 Uhr, Andacht in Maria Schnee ist um 18.30 Uhr.

Kindergottesdienst

18. Juni

17. September

Im Juli und August macht der KiGo Sommerpause.



KIRCHE MIT
KINDERN

Kirchenkaffee

11. Juni , 9. Juli

10. September



Raumberger-Bild gestiftet

„Kreuzabnahme“ ist der Titel des Bildes, das Frau Erika Raumberger aus dem Nachlass ihres Mannes für das Andreas-Hügel-Haus gestiftet hat. Wir sagen ein

herzliches
Danke-
schön
für die
großzü-
gige
Spende.



Kirchenmusik

<i>Mittwoch</i>	20.00 Uhr	Paulaner Kantorei	> Kerstin Schatz, Tel. 6898631
<i>Donnerstag</i>	19.30 Uhr	Gospelchor, AHH	> Kerstin Schatz
<i>Freitag</i>	15.00 bis 15.45 Uhr	Spatzenchor	> Gertrud Götzfried Tel. 32525 u. Kerstin Schatz Tel. 6898631
<i>Freitag</i>	16.00 bis 17.00 Uhr	Kinderchor	> Kerstin Schatz Tel. 6898631 u. Gertrud Götzfried Tel. 32525
<i>Freitag</i>	19.45 Uhr	Posaunenchor	> Rudolf Bär, Tel. 09666-234

>> Alle Proben finden in der Regel im Paulaner-Gemeinde-Haus statt <<

Offene Kreise

<i>Paulaner-Gemeinde-Haus</i>	1. Montag im Monat	19.00 Uhr	Töpferkreis Auskunft: Brigitte Wenzel, Tel. 1829
<i>Andreas-Hügel-Haus</i>	Donnerstag	08.00 Uhr	Morgengebet mit anschl. Frühstück Auskunft: Waltraud Mayerl, Tel. 23192
	1. Donnerstag im Monat	14.00-18.00 Uhr	> Patchworkgruppe Auskunft: Ursula Baas, Tel. 914847

Redaktionsschluß für den Gemeindebrief Oktober/November 2017: **15. September**

Regelmäßige und besondere Gottesdienstzeiten

<i>Klinikum St. Marien</i>	08.00 Uhr	Jeden Sonntag, HI. Abendmahl	1. Sonntag im Monat
<i>Martin-Schalling-Haus</i>	09.00 Uhr	Jeden Sonntag (wenn nicht anders angegeben)	HI. Abendmahl am 1. Sonntag im Monat
	10.00 Uhr	Pfingstsonntag 04.06.:	GD mit HI. AM und Taiferinnerung
	19.00 Uhr	So. 18.06./16.07./20.08./17.09.	Taize-Gottesdienste; keine Gottesdienste um 9.00 Uhr
<i>Paulanerkirche</i>	09.30 Uhr	Jeden Sonntag, HI. Abendmahl am 1. Sonntag im Monat	Jeden 3. Sonntag im Monat: Kirchenkaffee
		Pfingstsonntag 04.06.:	Gottesdienst mit HI. Abendmahl
	11.00 Uhr	Pfingstmontag 05.06.:	Ökumenisches Christusfest (kath. und ev. Geistliche und Gemeindemitglieder)
	09.30 Uhr	So. 02.07.	Gottesdienst mit HI. AM und Jubelkonfirmation
	19.00 Uhr	So. 23.07.	Segnungsgottesdienst
<i>Andreas-Hügel-Haus</i>	10.00 Uhr	Jeden Sonntag, HI. Abendmahl am 1. Sonntag im Monat	Jeden 2. Sonntag im Monat: Kirchenkaffee
		Jeden 3. Sonntag im Monat:	Kindergottesdienst (außer Juli/Aug)
		Pfingstsonntag 04.06.:	Gottesdienst mit HI. Abendmahl
	15.00 Uhr	Sa. 24.06.	Gottesdienst zum Auftakt des Gemeindefestes
		So. 25.06.	Kein Gottesdienst
<i>Ammerthal, Frauenkirche</i>	11.00 Uhr	Sonntag:	04.06. mit HI. Abendmahl /02.07./06.08./03.09.
<i>Ursensollen, Kubus</i>	11.00 Uhr	Sonntag:	18.06. Gottesdienst mit HI. Abendmahl
<i>Ursensollen, St. Vitus</i>	11.00 Uhr	Sonntag:	16.07. / 20.08. / 17.09.

>> Kinder sind in allen Gottesdiensten willkommen <<

Seniorenkreise

Martin-Schalling-Haus: 14.00 Uhr Dienstag > 14-tägig > Nach ausgelegtem Plan

Paulaner-Gemeinde-Haus: 10.30 Uhr Jeden Mittwoch > Seniorengymnastik <

(Nicht in den Schulferien)

Auskünfte: Frau Sigrid Spiess Tel. 15331

14.30 Uhr Jeden Dienstag > Seniorenkreis Paulaner <

Auskünfte: Diakonin Veronica Jung Tel. 496264

Frauenkreise

Paulaner-Gemeinde-Haus: 16.30 Uhr Montag > 14 - tägig > Nach asugelegtem Plan

Auskünfte: Frau Susanne Hammer Tel. 22272

Andreas-Hügel-Haus: 09.30 Uhr Dienstag > 14-tägig > Nach ausgelegtem Plan

Auskünfte: Frau Heidi Wächter Tel. 81444

Martin-Schalling-Haus: 19.30 Uhr Letzter Dienstag im Monat nach ausgelegtem Plan

Auskünfte: Frau Helga Günther Tel. 976406

Gottesdienstzeiten in Seniorenheimen

Bürgerspital 15.00 Uhr Freitag: 09.06. / 14.07. / 11.08. / 08.09.

Marienheim 16.00 Uhr Freitag: 09.06. / 14.07. / 11.08. / 08.09.

Hellstraße 10.00 Uhr Samstag: 10.06. / 15.07. / 12.08. / 09.09.

Hlg.-Geist-Stift 15.00 Uhr Freitag: 09.06. / 14.07. / 11.08. / 08.09.

St. Benedikt 16.00 Uhr Freitag: 09.06. / 14.07. / 11.08. / 08.09.

Wallmenichhaus 15.30 Uhr Freitag: 16.06. / 21.07. / 18.08. / 15.09.

St. Antonius, Kümmerbr. 16.30 Uhr Freitag: 16.06. / 21.07. / 18.08. / 15.09.

Friedlandstraße 10.00 Uhr Samstag: 17.06. / 22.07. / 19.08. / 16.09.

Besondere Angebote:

Paulaner-Gemeinde-Haus: 14.30 Uhr Sonntag: 18.06. Gebärdensprachlicher Gottesdienst
10.30 Uhr Sonntag: 09.07. / 17.09. > die-kleine-kirche

Auferstehungskirche: 18.00 Uhr Sonntag: 16.07. Jugendgottesdienst

Mutter-Kind-Gruppen:

Paulaner-Gemeinde-Haus: 09.30 bis Montag mit Gertrud Götzfried, Tel. 32525
11.00 Uhr

Auskünfte:

Evangelisches Erwachsenen Bildungswerk, Tel. 496260, (vormittags)

Kinder und Jugendliche:

Paulaner-Gemeinde-Haus: jeden Mittwoch Jugendleiter - Treff: 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Diakonin Veronika Jung Tel. 496264

Taufgottesdienste:

Paulanerkirche: Am 2. Sonntag im Monat im Gottesdienst um 9.30 Uhr
oder anschließend um 10.45 Uhr und am 4. Samstag
im Monat (Uhrzeit nach Vereinbarung mit dem Pfarramt)

Andreas-Hügel-Haus: Nach Vereinbarung mit dem Pfarramt

Martin-Schalling-Haus: Nach Vereinbarung mit dem Pfarramt



die kleine kirche

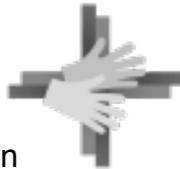
Eine Bibelgeschichte zum Mitmachen, kindgerechte Lieder und eine fröhliche Gemeinschaft – so macht Kirche nicht nur Kindern Freude. Kommen Sie, bringen Sie Oma und Opa mit und bleiben Sie auch noch zum Kaffeetrinken! Alle freuen sich über Kuchenspenden.

Termine: 9. Juli und 17. September, jeweils 10.30 Uhr im Paulanergemeindehaus.

Gebärdensprachlicher Gottesdienst

Er ist auf alle Fälle ein Erlebnis, das man nicht vergisst: ein Gottesdienst, den gehörlose und hörende Menschen gemeinsam feiern. Wer mutig ist, kann gleich selber mitmachen, bei den „Gebärdenliedern“: wir wollen einen Gebärdenchor gründen. Probieren Sie es einfach mal aus!

Sonntag, 18. Juni, 14.30 Uhr im Paulanergemeindehaus, danach gibt es Kaffee und Kuchen.



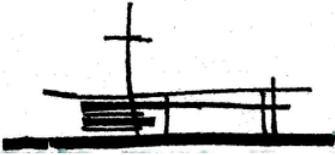
Jubelkonfirmation

Alle Gemeindeglieder sind eingeladen, den festlichen Gottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation am 2. Juli mitzufeiern und sich dabei an die eigene Konfirmation zu erinnern. So erleben wir eine schöne Gemeinschaft und stärken unseren Glauben.

Segnungsgottesdienst

Dieser Gottesdienst ist außergewöhnlich. Im Kirchenraum sind verschiedene Stationen zu einem Thema aufgebaut. Diesen Raum mit seinen Eindrücken kann man sich im Verlauf des Gottesdienstes wortwörtlich ergo- gen. Vor Ort verweilen. Nachdenken. Oder selber kreativ werden. Man hat die Zeit seinen Gedanken nachzuhängen. Oder auch das, was einem am Herzen liegt, auf die Fürbittenwand zu schreiben. Zum Ende wird, wer möchte, mit einem persönlichen Segenswort gesegnet und gesalbt. In aller Freiheit!

Zu diesem Gottesdienst möchten wir alle Interessierten und bereits Bekannte herzlich einladen. Der nächste Segnungsgottesdienst findet am Sonntag, den 23. Juli um 19.00 Uhr in der Paulanerkirche statt.



Pfingstsonntag mit Taufferinnerung und Kirchenkaffee

Es war letztes Jahr ein sehr lebendiger Gottesdienst. Und das im besten Sinne. Alle großen und kleinen Christen dürfen sich bei uns am Pfingstfest an ihren Tauftag erinnern, ihre Kerzen mitbringen und gemeinsam Gottesdienst feiern. Wir beginnen am **4. Juni** zu einer familienfreundlichen Zeit, nämlich um **10.00 Uhr**. Alle sind danach auch eingeladen zum anschließenden Kirchenkaffee zu bleiben. Für die Kinder ist Spielzeug und Saft da, für die Erwachsenen Kaffee – kommen Sie und füllen Sie das Martin-Schalling-Haus mit Leben!



Jazz-Frühschoppen

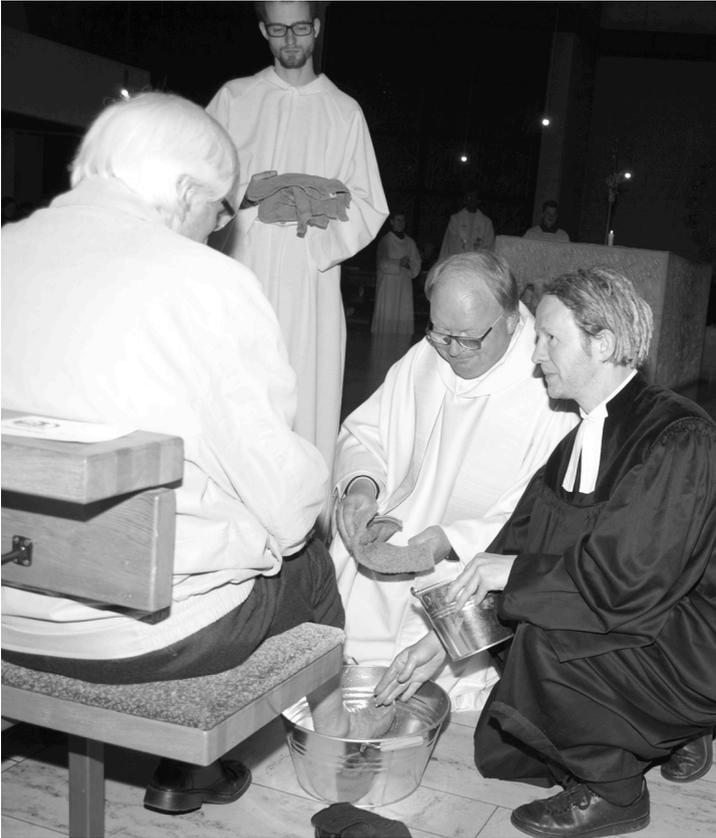
Ein Termin, den man nicht verpassen sollte: Musik und gutes Essen am Sonntag **2. Juli von 10.00 bis 13.00 Uhr** auf dem **Rathausvorplatz**. Der Kirchenbau- und Förderverein übernimmt wieder das Catering. Vielen Dank allen, die dieses Jahr wieder mithelfen.

Einladung in den Seniorenkreis

Alle 14 Tage trifft sich der Seniorenkreis um **14.00 Uhr** (bis ca. 16.00 Uhr) im Martin-Schalling-Haus. Bei Kaffee und Kuchen kommen wir ins Plaudern. Dazu gibt es immer ein kleines Programm oder ein Thema, bei dem jeder sich einbringen und von ihren/seinen Erfahrungen mitteilen kann. Der Seniorenkreis versteht sich ökumenisch offen – alle sind herzlich eingeladen!

Kommen Sie doch gerne einmal vorbei. Wir freuen uns.

Die Termine von Juni bis September: Dienstag: 13.06. / 27.06. / 11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08. / 05.09. / 19.09. jeweils um 14.00 Uhr



und Pfarrer Schindler predigten gemeinsam über Abendmahl und Fußwaschung – was wir tun können, und was (noch) nicht. Für viele evangelische Christen war dieser Gottesdienst etwas, das in Erinnerung bleibt. In sehr guter!

Rückblick ökumenische Fußwaschung

Es war eine besondere Geste. Die katholische Gemeinde um Pfarrer Wolfgang Bauer hatte den ökumenischen Arbeitskreis zum Fußwaschungsgottesdienst am Gründonnerstag eingeladen. Pfarrer Bauer und Pfarrer Schindler, Pater Thomas und Gemeindeferentin Elisabeth Harlander wuschen dabei evangelischen und katholischen Christen die Füße. Pfarrer Bauer

Rückblick Osternacht

Jugendliche halten die Wache und setzen sich mit den letzten Stunden Jesu auseinander. Die ganze Nacht hindurch – „Bleibet hier und wachet mit mir“.

Ab 5 Uhr kamen die ersten Besucher. Bei Stille, Liedern und Texten nahm man sich noch Zeit im Dunkeln. Um dann ab 5.30 Uhr das aufgehende Licht des Ostermorgens zu erleben und zu feiern. Es war wieder wirklich beeindruckend.



Frühlingshafte Hutmode

Ein Einblick an einem ganz normalen Dienstagnachmittag bei uns, den Paulaner Senioren. Wir feiern das Frühlingsfest. Hören Lieder und Gedichte und stimmen uns auf die sonnigere Zeit im Jahr ein. Alle waren eingeladen auch selbst etwas vorzutragen und die Gruppe zu bereichern. So kam es, dass wir ein ganz besonderes Event begrüßen durften. Eine frühlingshafte Hutmodenschau aus aller Welt. Ob nun aus dem fernen Osten oder das Modell aus der Heimat, alles war dabei.

Seien Sie eingeladen zu unseren kommenden Terminen
Wir freuen uns auf Sie!

Seien Sie eingeladen zu unseren kommenden Terminen
Wir freuen uns auf Sie!



Termine

30. Mai „Klimawandel, Chancen und Risiken für unseren Garten – Werner Huber

20. Juni „Fahrt ins Blaue“ - Diakonin Jung

27. Juni „Berühmte Frauen der Reformation“ - Pfarrerin Heidrun Bock

04. Juli „Wer bin ich und wo komm ich her“ - Pfarrer Roland Böhmländer

11. Juli „Sommerfest – Team Seniorenkreis

18 Juli „Wir feiern Geburtstag“ - Pfarrer Roland Böhmländer

25 Juli „Fahrt ins Blaue“ - Diakonin Veronika Jung

12 September „Kaffee und Gespräch – Wie war der Sommer?“ - Diakonin Veronika Jung

19 September „Betrügereien bei Senioren“ Herr Sennfelder, Kriminalpolizei Amberg

26 September „Fahrt ins Blaue“ Diakonin Veronika Jung





Kindermusical über Martin Luther

Das diesjährige Reformationsjubiläum macht auch vor dem Kinder- und Spatenchor nicht halt: Am 16. Juli um 16.00 Uhr singen und spielen die jüngsten Sängerinnen unserer Gemeinde das Musical „Mön(s)ch Martin!“ im Andreas-Hügel-Haus. Herzliche Einladung dazu! Interessierte Schulkinder sind ab dem 23. Juni eingeladen, den Chor zu verstärken und die spannende Geschichte von Martin Luther als Projekt mitzusingen. Nähere Informationen und Anmeldung bei den Chorleiterinnen Gertrud Götzfried und Kerstin Schatz.

Gospel for all!

Ein schwungvolles musikalisches Wochenende erlebten die Teilnehmer des diesjährigen Gospelworkshops im Martin-Schalling-Haus. Gut 40 Sängerinnen und Sänger trafen sich, um miteinander die frohe Botschaft rhythmisch beschwingt einzustudieren und im Gottesdienst am Sonntag weiterzugeben. Der Gospelchor freut sich auf neue Sängerinnen und vor allem

Sänger! Wir proben jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Andreas-Hügel-Haus.

„Die blaue Stunde“ für Senioren 65+

Ein neues musikalisch-geistliches Angebot für unsere älteren Gemeindeglieder bieten Kantorin Kerstin Schatz und Pfarrerin Heidrun Bock ab Mitte September: Gemeinsam singen und musizieren, Gottes Wort hören und in fröhlicher Gemeinschaft die schönste Stunde des Tages genießen. Die Teilnahme ist kostenlos, ein Fahrdienst zu den Veranstaltungen im Andreas-Hügel-Haus wird angeboten. Anmeldung und Information bei Kantorin Kerstin Schatz oder im Pfarramt.

**Sonntag 15.30 bis 17.00 Uhr
im Andreas-Hügel-Haus:**

17. September

24. September

01. Oktober

08. Oktober





Mit Gottvertrauen und neuer Vorstandschaft in die neue Wahlperiode.

Am 8. April hatte der Diakonieverein-Amberg seine jährliche Mitgliederversammlung im Pfarrheim von St. Konrad in Ammersricht. Der Pfarrei gilt ein Dankeschön dafür, dass sie das top ausgestattete Pfarrheim zum wiederholten Male dafür zur Verfügung stellte. Geschäftsführer und Vorstandschaft berichteten über die vielfältigen und gelungenen Aktivitäten im zurückliegenden Jahr in den Kindertagesstätten, im ambulanten Dienst und Seniorenheim. Wirtschaftlich haben sich die Kindertagesstätten und das Seniorenheim tapfer geschlagen und der ambulante Pflegedienst kann nach einem Durchhänger wieder zuversichtlicher nach vorne blicken. Für die großen Investitionsvorhaben, wie den Neubau der Kindertagesstätte „Am

Kochkeller“ und die Sanierung bzw. den Ersatzneubau des Seniorenheimes sind die planerischen Vorarbeiten geleistet und die Weichen für die Finanzierung gestellt. Allerdings ist noch viel Feinarbeit zu leisten, bevor die Freigabe zur Erstellung der Werkpläne an die Architekten gegeben werden kann. Für diesen Teil der Arbeit und für die gute wirtschaftliche Führung bekam die Vorstandschaft eine Entlastung ohne Gegenstimmen. Diese Anerkennung konnte der Vorstand gleich an den Geschäftsführer Markus Keil, sowie an alle haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter weitergeben.

Mit einem herzlichen Dankeschön wurde Werner Berndt nach 20 Jahren und Frau Heike Nickel nach 8 Jahren ehrenamtlichem Einsatz aus dem Vorstand verabschiedet.



Werner Berndt war seit 1997 im Vorstand als Mitglied des Bau- und Exekutiv-Ausschusses und von 2004 - 2012 Schatzmeister. Er war Schöpfer und Pfleger unserer Homepage und Chronist des Vereins.

Der Neubau der KiTa in Gailoh, sowie die Baukörper des Seniorenheims (der großen Aufzug, Neubau Schwaigerstraße und Renovierung der Hellstraße) wurden von ihm mit geschultert. Dazu eine Fülle von Aufgaben, die den geordneten Betrieb im Vereinsleben erleichtert haben. Ein bisschen bleibt er uns noch als Chronist erhalten.

Frau Nickel, war Pate zweier Kindertagesstätten und dort und im Seniorenheim eine begehrte Vorleserin.



Turnusgemäß stand die Neuwahl der 4 Vorstände und 6 Beisitzer an, die mit sehr hoher Zustimmung in ihrem Amt bestätigt, bzw. in ihre Funktion neu gewählt wurden.

Im neuen Vorstand sind vertreten: Siegfried Balzer 1. Vorsitzender, Karl-Heinz Irmer 2. Vorsitzender, Jörg Kießkalt Schatzmeister, Klaus König Schriftführer und als Beisitzer Pfr. Roland Böhmländer, Christiane Markl, Christian Francke-Stöckelmeier,

Gerd Dressler, Karl Georg Haubelt und Leonhard Lieret.

Für 30 jährige Mitgliedschaft wurden mit dem goldenen Kronenkreuz Horst Titze und Inge Schuppe geehrt. Für mehr als 20 jähriger Mitgliedschaft gab es das Kronenkreuz in Silber für Edeltraut Götz, Dr. Alfons Götzfried, Pfr. Thomas Heim, Gerhard Mitterhusen, Helga und Heinz Dieter Münch, Dr. Gerhard Süß und Helga Thomas. Leider konnten nicht alle Geehrten an der Versammlung teilnehmen. Das Bild zeigt von links nach rechts:

Marcus Keil, Geschäftsführer, Pfr. Roland Böhmländer, Jörg Kießkalt, Christian Francke-Stöckelmeier, Christiane Markl, Leonhard Lieret, Siegfried Balzer, Karl-Heinz Irmer, Karl-Georg Haubelt, Gerd Dressler, und Klaus König.

Siegfried Balzer



Adressen, Telefon, Fax und E-Mail

Pfarramt Paulanerkirche, Paulanergasse 12	Telefon
Montag bis Freitag 8-12 Uhr, Montag 14-16 Uhr, Mittwoch 8-14 Uhr	48590
Angela Fink u. Alexandra Fischer v. Weikersthal	paulanerkirche.amberg@elkb.de
Pfr. Joachim von Kölichen	485960
Pfr. Roland Böhmländer	87468
Pfr.in Heidrun Bock	15253
Pfr. Bernd Schindler	4989345
Klinikumseelsorge: Pfr. Roman Breitwieser, Hirschau	09622/71462
Pfr. Heinrich Arweck	673440
Diakonin Veronika Jung	496264
Dekanatskantorin Kerstin Schatz	6898631
Mesner Kurt Wenzel	1829
Vertrauensmann Dr. Ludwig Fischer von Weikersthal	973849

Postadressen, Fax und email-Adressen können Sie über das Pfarramt erfragen oder Sie besuchen uns im Internet unter www.paulanerkirche-amberg.de

Spenden-Konto IBAN: DE06 7529 0000 0200 0527 79	BIC: GENODEF1AMV
Kirchgeld-Konto IBAN: DE41 7525 0000 0240 1024 00	BIC: BYLADEM1ABG

Eine-Welt-Laden Paulanerplatz 13	31873
Evangelisches Bildungswerk, Paulanergasse 12	496260
Emma Lampert Haus Paulanerplatz 11	429420
Sozialpsychiatrisches Zentrum, Paulanergasse 18	3724 – 0
Sprechstunden Mo. – Fr. 8.30 - 12 Uhr, Mo. – Do. 13 - 16Uhr	
Kirchbau- und Förderverein Kümmersbruck, Vors. Ralf Doschat	74319
Werkhof, Sulzbach-Rosenberg, Hauptstr. 40	09661 / 81489-0
CVJM Amberg, Zeughausgasse 14	15525

Diakonieverein Amberg e.V. Hellstraße 3/ 6		www.diakonieverein-amberg.de
Geschäftsführer Diakon Marcus Keil		Tel. 49 39 0
Seniorenheim der Diakonie Hellstr. 3	Pflegedienstleitung Barbara Kiener Tel. 49 39 0	
Diakonie – Station Hellstr. 6	Pflegedienstleitung Alexandra Nagler Tel. 1 53 24	
Vernetzte Angebote: Hausnotruf – Essen auf Rädern – Betreutes Wohnen – Beratung und Hilfen – Begleitung – offener Mittagstisch		
Kindertagesstätten	„Am Schelmengraben“	Tel. 1 41 51 Kerstin Scheimer
	„Gailoher Kieselsteinchen“	Tel. 8 22 12 Ria Wiesner
	„Am Kochkeller“	Tel. 1 38 09 Judith Heint
	„Arche Noah“ Kümmersbruck	Tel. 7 13 03 Klaudia Meindl
Unterstützen Sie unsere Arbeit – Werden Sie Mitglied im Diakonieverein		
Spendenkonto Diakonieverein Amberg: Sparkasse Amberg – Sulzbach		
IBAN: DE21 7525 0000 0240 1062 52 BIC: BYLADEM1ABG		

„Evangelisch in Amberg – Paulaner“ herausgegeben vom Evang.-Luth. Pfarramt Amberg – Paulanerkirche, Paulanergasse 12, 92224 Amberg; verantwortlich: Pfr.in Heidrun Bock; Layout: Susanne Herding

Musik in der Kirche

Paulanerkirche

Pfingstmontag, 5. Juni 2017 - 11.00 Uhr

Gottesdienst: Ökumenisches Christusfest

Paulanerkantorei und katholische Kirchenchöre singen
doppelchörige Werke der Reformationszeit

Christuskirche Sulzbach-Rosenberg

Samstag, 8. Juli 2017 - 15.00 bis 18.00 Uhr

Dekanats-Kirchenmusiktag zum Reformationsjubiläum

Kirchen-, Gospel- und Posaunenchöre des Dekanatsbezirks

Leitung: Dekanatskantorin Kerstin Schatz und

KMD Gerd Hennecke

Andreas-Hügel-Haus

Sonntag, 16. Juli 2017 - 16.00 Uhr

Kindermusical "Mön(s)ch Martin!"

Spatzenchor und Kinderchor

Leitung: Gertrud Götzfried und

Dekanatskantorin Kerstin Schatz

Andreas-Hügel-Haus

Sonntag, 17. September 2017 - 15.30 Uhr

Die blaue Stunde

Musikalisch-Geistliches Angebot für

Senioren 65+

weitere Termine und Information

siehe Innenteil

